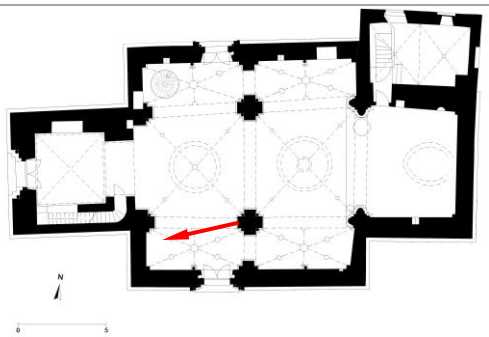
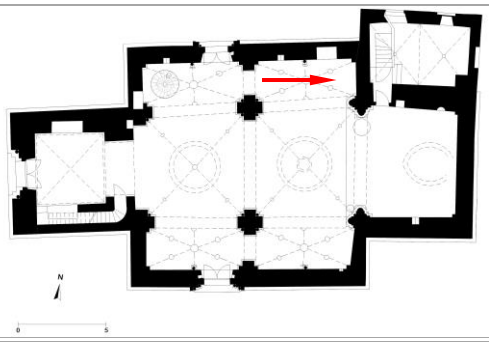
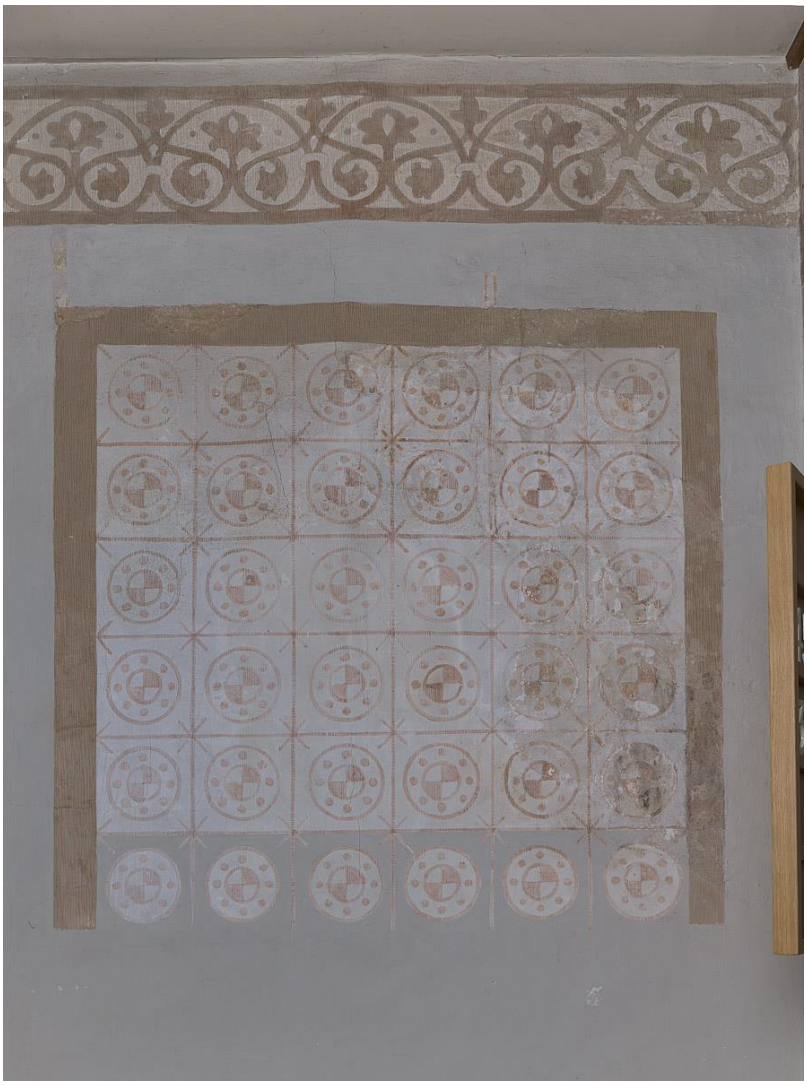
FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_06	
Beschreibung / Blickrichtung	Raumfassung auf der westlichen Stirnwand des südlichen Seitenschiffs	

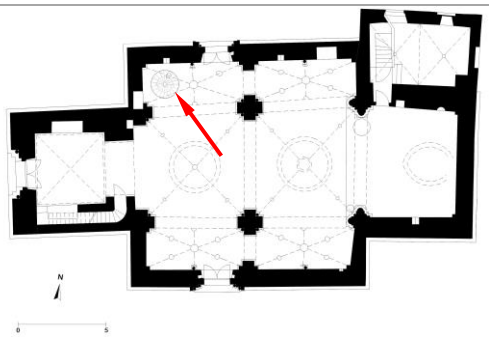
Etwa auf halber Höhe zwischen Boden und Fenstern verläuft an den Außenwänden des Kirchenschiffs eine gemalte Arkatur aus Kleeblattbögen auf äußerst schlanken Säulchen, die auf einem gemalten Knickband fußen. Die Breite der Säulenschäfte mit hochgestreckten, vereinfachten Basen und Kelchkapitellen entspricht der Breite der Bögen, die sich in einem Rotton vor dem hellen Tünchegrund der Wand absetzen. Die Feldeinteilungen mit roten Linien ist gleichfalls noch zu erkennen. Mit etwas Abstand folgt als oberer Abschluss ein Rankenband aus Palmettblättern mit verbundenen Kreisranken zwischen Begleitbändern, die gleichfalls in Rot angelegt sind, siehe die Detailabbildungen in der Fotodokumentation zur Maltechnik der Raumfassung.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_08	
Beschreibung / Blickrichtung	Gemalter Teppich auf der Ostwand des nördlichen Seitenschiffs	

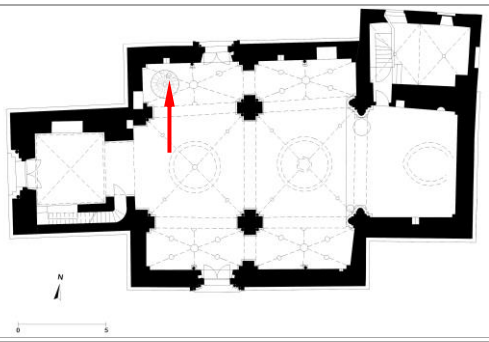


Auf der östlichen Wand des nördlichen Seitenschiffs haben sich Reste eines gemalten Teppichs erhalten, die Anfang der 1960er Jahre zu einem Teppich zusammengeschlossen wurden. Hier wurden – wie insgesamt bei der auf romanischen Befunden fußenden Raumfassung – die roten, leicht verbräunten Befundreste sichtbar gelassen und in etwas helleren Tönen in den umgebenden Flächen rekonstruiert. Die Motivik der Feldfüllungen ist im Vergleich zu den übrigen überlieferten romanischen Teppichen im westfälischen Raum ungewöhnlich. Die sonst üblichen Medaillons zeigen hier eher eine Scheibenform, die aus einem äußeren Ring mit Punkten auf hellem Grund und darin eingelegten Kreisvierteln, im Wechsel von roten und weißen Flächen besteht.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

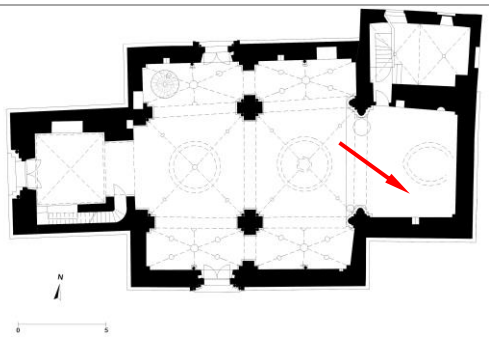
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_19	
Beschreibung / Blickrichtung	Blick vom Mittelschiff in die Westecke des nördlichen Seitenschiffs	

Anfang der 1960er Jahre wurde die alte Empore abgebrochen und unter Verwendung älterer Teile eine neue, leichtere Empore eingebaut, auf welche die abgebildete Wendeltreppe hinaufführt.

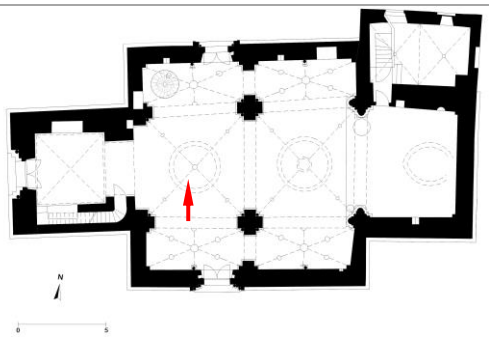
FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_20	
Beschreibung / Blickrichtung	Figürliches Fragment auf der Nordwand des Nordseitenschiffs	

Auf Höhe des Knickbandes hat sich hinter der Wendeltreppe der Orgelempore ein Fragment erhalten, das nicht zur romanischen Raumausmalung gehört. Es scheint gleichwohl direkt auf einer Tünche auf dem Stein zu liegen; an dieser Stelle war wohl die romanische Tünche entfernt worden oder bereits verloren. Den Formen nach lässt sich der Kopf mit dicker Nase und langen, herabhängenden Ohren der Barockzeit zuordnen. Soweit erkennbar, nahm er die Funktion einer Trägerfigur für eine darüber liegende gemalte Architektur ein.

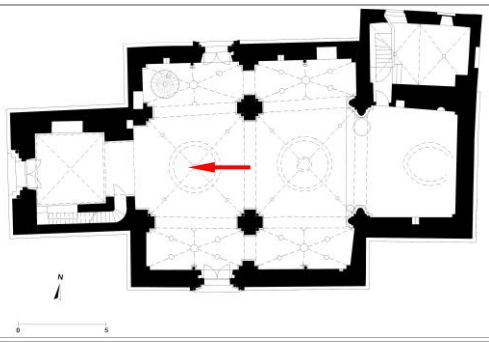
FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_23	
Beschreibung / Blickrichtung	Blick ins Chorjoch, auf die Südwand	

Auf der Südwand des Chors hat sich ein Befundrest des Blattfrieses erhalten, der unterhalb der Fenster die Wandflächen umläuft. Er zeichnet sich links neben dem Fenster dunkler ab.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

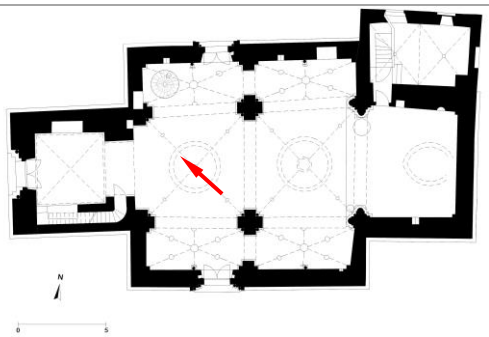
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_04_24_01	
Beschreibung / Blickrichtung	Blick in das westliche Joch des Mittelschiffs	

Die kuppeligen Gewölbe des Mittelschiffs sind durch plastische Rippen mit Rippenzierscheiben geschmückt. Im hier abgebildeten westlichen Joch sind diese Zierscheiben in Form von Rosetten ausgebildet. Dazu passen die lediglich aufgemalten Dekorationen, die neben einem kreisförmigen Scheitelring auch durch zentral von den Gurt- und Scheidbögen aufsteigende Ornamentbänder gebildet werden, die innerhalb des Scheitels in Medaillons münden. Das um die gemalten Einteilungen ergänzte Rippengewölbe ist also in acht Zwickelfelder aufgeteilt, deren jedes mit einem Kreismotiv gefüllt ist. Sechs dieser Formen haben einen kreisförmigen Rand, zwei bestehen selbst aus zwölf Bögen, die zusammen eine Kreisform ergeben, wie bei der auf der Westwand daneben angebrachten gemalten Rose, deren zweiter Radkranz zwölf Bögen zeigt – eine inhaltlich aufgeladene Zahl, die z. B. auf die Zwölfzahl der Apostel zu beziehen ist. In vier Rosetten sind Fabeltiere eingefügt, andere zeigen nach innengekehrte Passformen, eine sogar einen Davidstern aus ineinander verwobenen Dreiecken.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

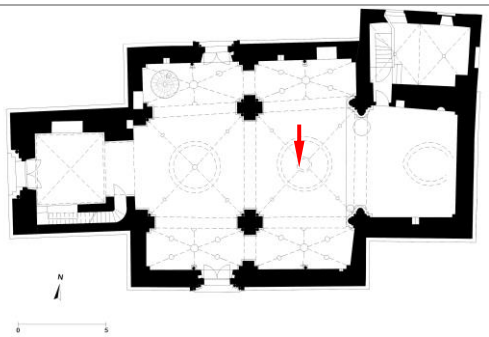
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_04_24_09
Beschreibung / Blickrichtung	Blick in den Scheitel des westlichen Mittelschiffgewölbes

Im westlichen Mittelschiffgewölbe laufen die Transversalrippen in einem aus einer Rosette gebildeten Schlussstein zusammen. Dieser wird durch den in Sgraffito-Technik reliefierten Schlussring mit Rankenfries aufgegriffen. Auch die senkrechten Bänder zeigen den herausgekratzten dunkleren Putz. Selbst in den Rosettenmotiven in den Kappen wird mit der Putzeintiefung gespielt. Die heute bis auf eine leeren Kreisformen innerhalb des Scheitelrings sind mit ihrer Umrisslinie eingetieft und im Inneren rot bemalt. Möglicherweise waren die eingetieften Partien auch partiell bemalt, wie es auf dem Band links im Bild zu sein scheint: Dort sind noch Spuren von Schwarz in den seitlich der Wellenranke verlaufenden Bändern auszumachen. Eine seitliche Betonung der hier Rippen ersetzenden Elemente würde gestalterisch durchaus Sinn machen. Bis auf diese Schwarzfragmente sind jedoch keine weiteren Farbreste sichtbar.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

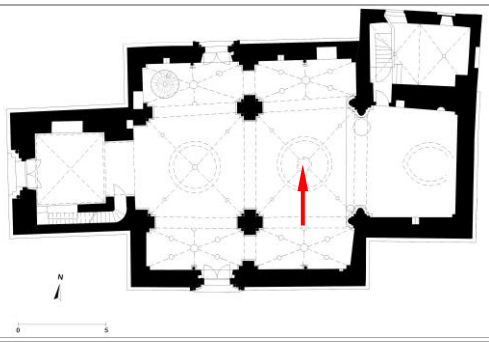
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_04_24_04
Beschreibung / Blickrichtung	Blick in die westliche und nördliche Kappe des westlichen Mittelschiffgewölbes

Auf dieser Abbildung sind die Putzeintiefungen gut erkennbar: Das hier im Bild nach oben zugespitzte Dreieck des Davidsterns zeigt den bräunlichen Putzgrund, das in dieses hineingewobene unten spitze Dreieck ist rot aufgemalt. Alle Spitzen enden in dreiblättrigen Lilien, was den ornamentalen Charakter des Sterns betont. In der links neben dem Stern liegenden Rosette ist ein Löwe eingeschrieben, der wie ein Wappenlöwe gebildet ist. Zwei weitere vierbeinige Fabelwesen (eines wohl ein Rest eines Greifen) sind im Bild erkennbar. Auf der hier nicht abgebildeten Gewölbehälfte findet sich noch ein Hirsch.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

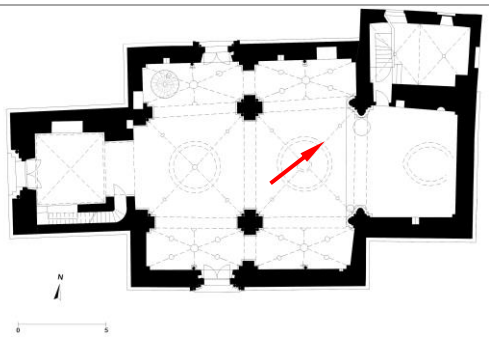
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_04_25_06	
Beschreibung / Blickrichtung	Östliches Mittelschiffgewölbe	

Wie die Rippenzierscheiben hier Sternmotive zeigen, ist das übergeordnete große Motiv dieses Gewölbes der alles überziehende Stern, der sich aus einem geknickten graugerahmten Band auf Höhe der Rippenzierscheiben ergibt. Über und unter diesem Sternband, das mit gemalten roten Ranken gefüllt ist, sind die Kappen mit kleinen Lebensbäumen, Kreuzen und Fabeltieren ausgefüllt.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

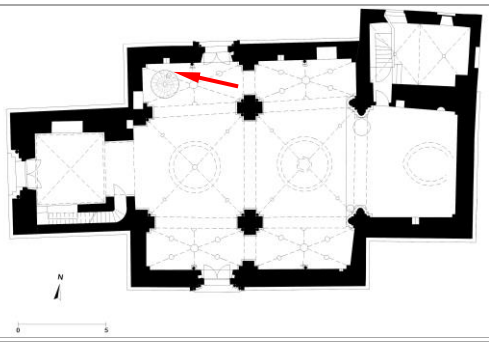
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_04_25_05	
Beschreibung / Blickrichtung	Scheitelring des östlichen Mittelschiffgewölbes	

Anders als im westlichen Gewölbe münden die steinernen Rippen des östlichen Gewölbes in einem plastischen Scheitelring. Dennoch wird hier nicht auf den schon im Westgewölbe aufgebrachten Ring in Sgraffito-Technik verzichtet, der allerdings hier Lilienenden der mittig aufsteigenden Bänder vereint. In ähnlicher Form sind diese plastisch ausgeführt z. B. in der Marienkirche von Lippstadt. Die gemalte Architekturform steht also ebenbürtig neben der steinernen.

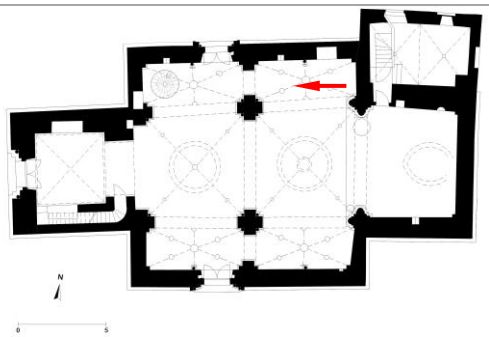
FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_04_25_01	
Beschreibung / Blickrichtung	Nördlicher und östlicher Zwickel des östlichen Mittelschiffgewölbes	

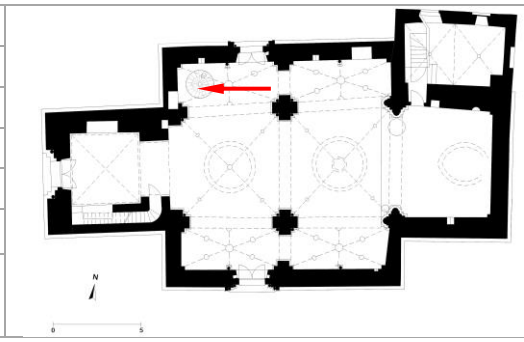
Blick auf die Zwickelschuhe oberhalb der skulptierten Kapitelle und kräftigen Kämpfer. Sie sind im Wechsel rot und schwarz und zeigen keine Quaderung, wie bei den älteren westfälischen Gewölbedekorationen üblich, vielmehr sind die schmalen Flächen wellenförmig abgeschlossen und nicht weiter untergliedert. Bei den steil ansteigenden Bögen verbleibt in diesem Falle auch nur wenig zu bemalende Fläche.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_03	
Beschreibung / Blickrichtung	Westliches Gewölbe des nördlichen Seitenschiffes	

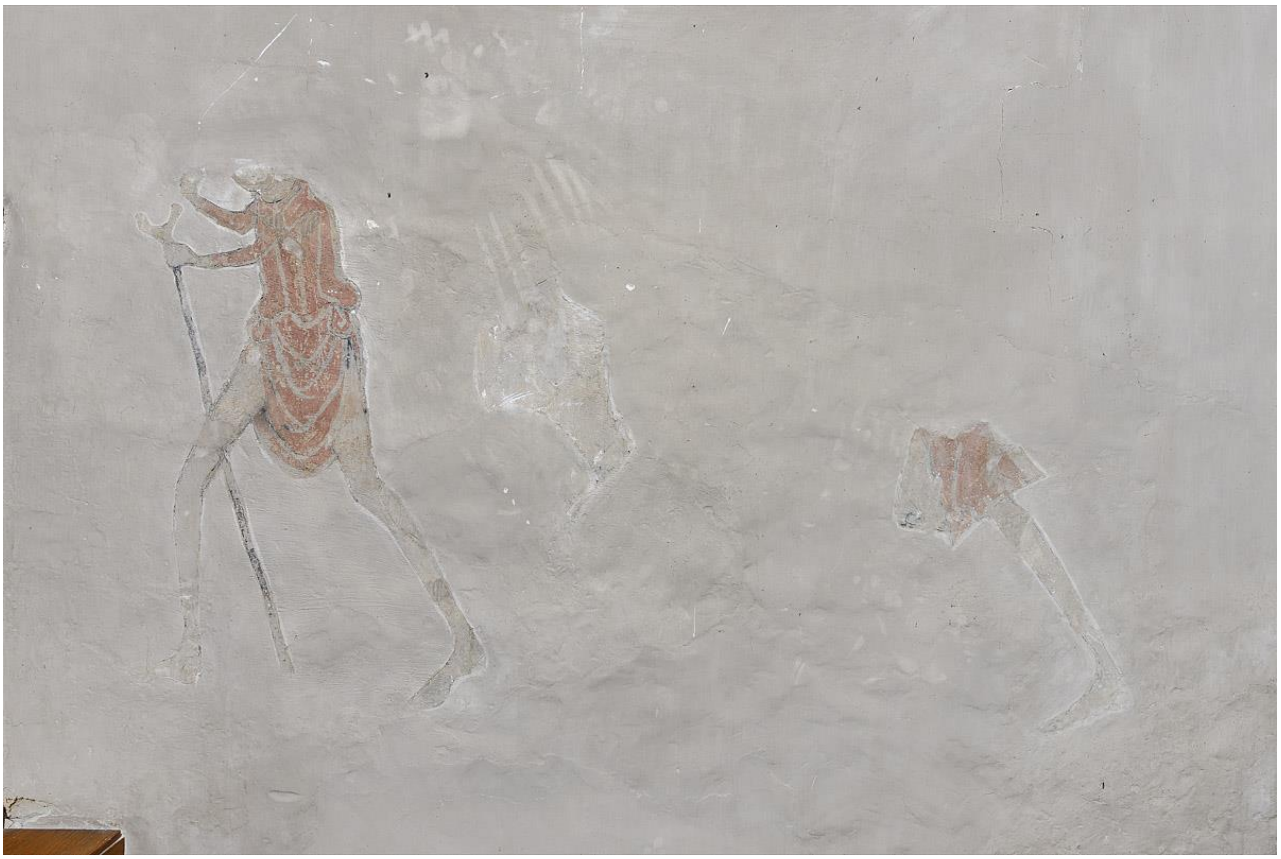
In den schmalen Seitenschiffen sind die Rippengewölbe nur aufgemalt. Gleichwohl zeigen sie wie im Mittelschiff Rippenzierscheiben, die im Vergleich recht groß ausgefallen sind und einen mittleren Kreispunkt und radial verlaufende Felder mit geknickten Streifen oder Punkten im Wechsel zeigen. Sichtbar ist gleichfalls die sechspässige Rose der Weststirnwand ausgeführt als Plattenmaßwerk.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_02	
Beschreibung / Blickrichtung	Westliches Gewölbe des nördlichen Seitenschiffs	

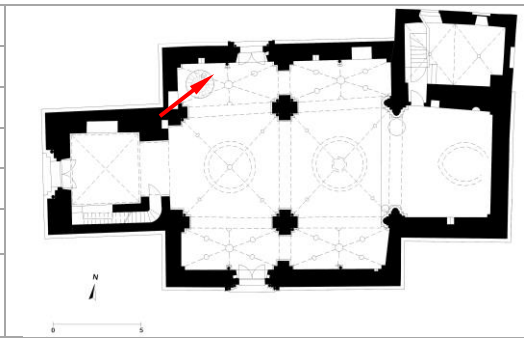
Wie beim angrenzenden Gewölbe sind die Rippen mit Rippenzierscheiben hier aufgemalt. Die Zierscheiben sind etwas vereinfacht mit kleinen dunklen Kreuzen im Zentrum und vier bzw. im Zentrum fünf roten radialen Farbfeldern. Die hellen Flecken im Gewölbe kennzeichnen die originalen Putzpartien, die noch figürliche Reste zeigen, siehe die nächsten Fotos.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_16	
Beschreibung / Blickrichtung	Figürliche Reste auf der Westwand des Nordseitenschiffs	

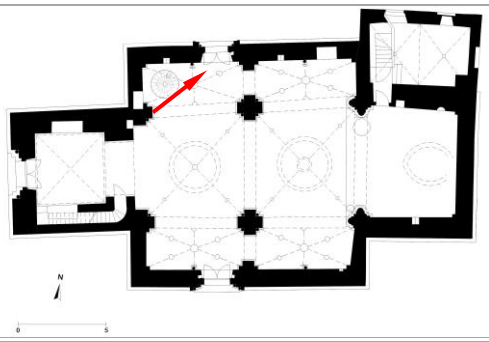


Auf der westlichen Wandfläche haben sich Reste von zwei Figuren erhalten, deren Konturen in den Putz eingeritzt sind. Beide Figuren tragen kurze Tuniken, wobei diejenige bei der linken Figur an der Hüfte gegürtet die nackten Beine bis an die Oberschenkel freigibt. Mit dem linken Arm hält dieser Schreitende einen Krückstock, die Rechte ist erhoben, der Kopf fehlt. Von der rechten Figur haben sich nur ein Teil des roten Gewandes und das hintere ausgestellte Bein erhalten, das anzeigt, dass auch diese Figur voranschritt.

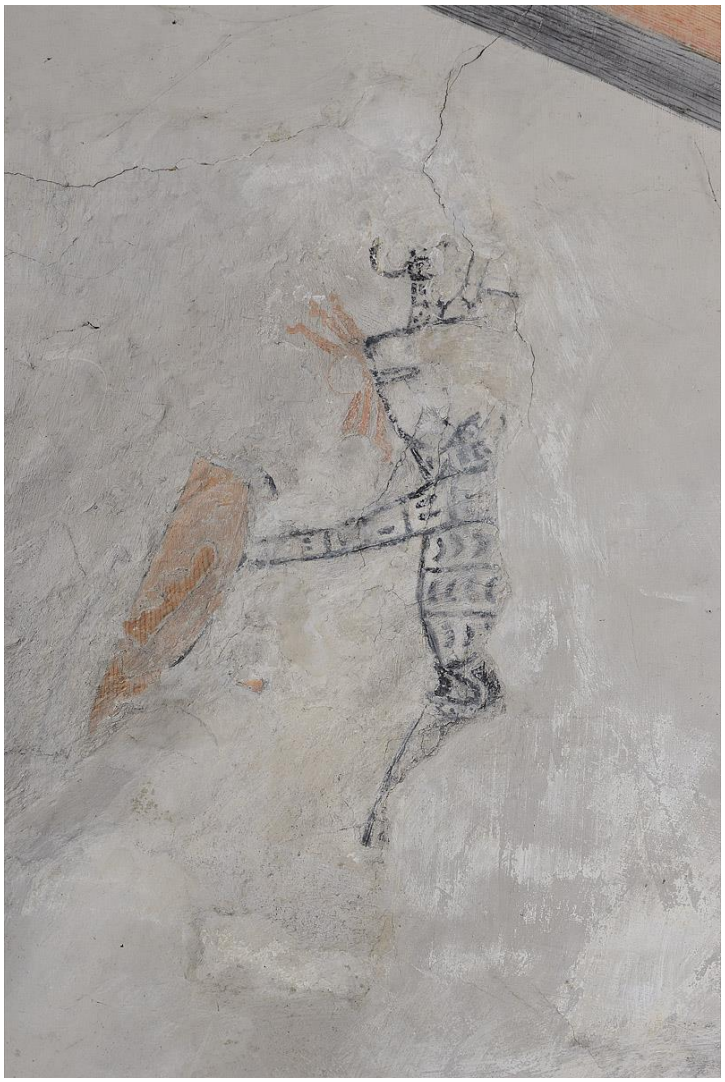
FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_14	
Beschreibung / Blickrichtung	Figurenrest im westlichen Gewölbe des Nordseitenschiffs	

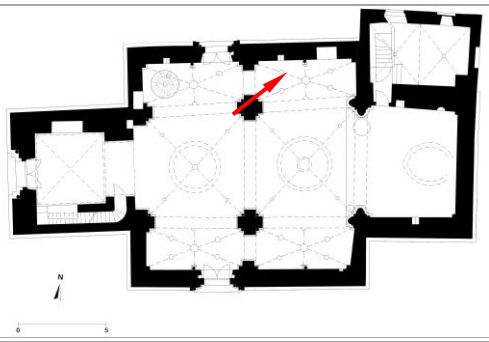
Von dieser Figur sind nur die vorderen Teile erhalten, so ist das schwarz gezeichnete Gesicht im Profil zu erkennen, mit großem Auge und hakenförmiger Nase. Über der Stirn scheinen Locken unter einer turbanartigen Kopfbedeckung herauszuquellen. Diese Merkmale kennzeichnen wohl eine orientalische Figur. Von der Kleidung ist nur ein ockerfarbenes Gewand in Ansätzen sichtbar; ein hell abgesetzter Gürtel und ein über die Beine reichender längerer Stoff mit einer Falte.

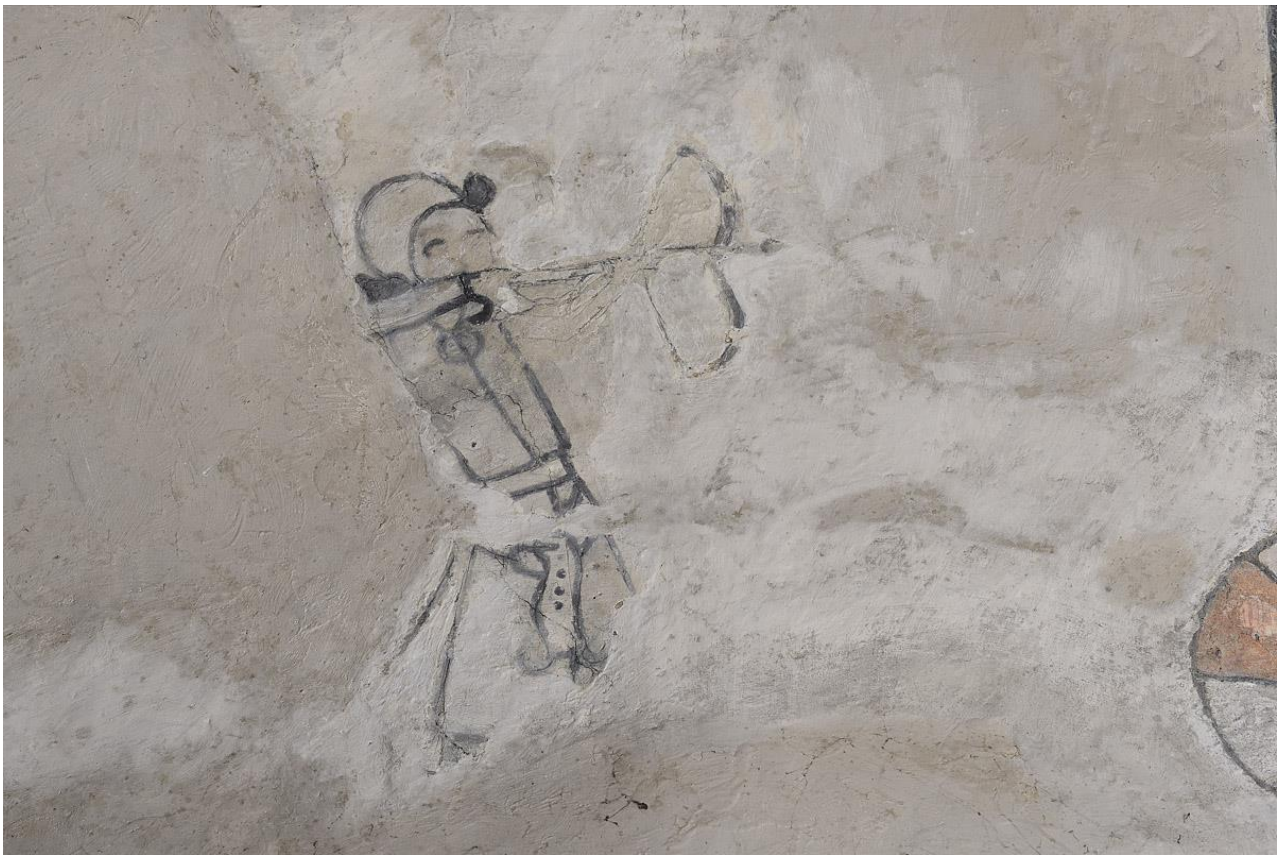
FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_13
Beschreibung / Blickrichtung	Ritter in Rüstung am westlichen Gewölbe des Nordseitenschiffs

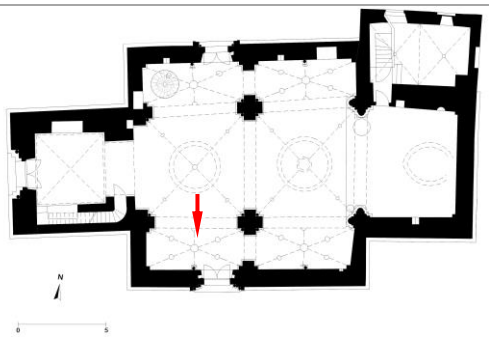


Auch diese der eben beschriebenen gegenüberstehende Figur ist nur in Teilen erhalten. Erkennbar ist ein schwarz gezeichneter Helm mit Federbausch oder einem solchen ähnlichen Aufsatz und Augenschlitzen. Die Glieder der Rüstung der im Profil gegebenen Figur sind am Halsansatz, dem linken vorgestreckten Arm, dem Rumpf und Beinansatz mit schwarzen Linien angedeutet. Rot abgesetzt sind der vorgestreckte Schild und leicht wellenförmige Linien, die ober- und unterhalb der Augenschlitze ansetzen. Ob sie eventuell Töne symbolisieren sollen, die der Kämpfende von sich gibt, bleibt nur zu vermuten.

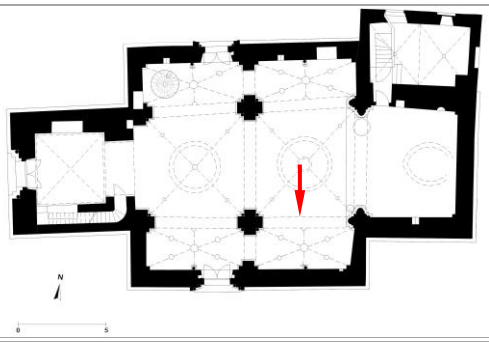
FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_11	
Beschreibung / Blickrichtung	Figürliche Darstellung im östlichen Gewölbe des Nordseitenschiffs	



Diese schwarz gezeichnete Figur stellt einen Bogenschützen dar, der gerade im Begriff ist, einen Pfeil abzuschießen. Sein Oberkörper ist zurückgebogen und in Anspannung wiedergegeben. Vom Gesicht sind nur noch die Augen schwach erkennbar, die untere Gesichtspartie wird von der angehobenen Rechten verdeckt. Das Gewand besteht aus einem eng anliegenden Oberteil mit runder Schließe, welches von einem Gürtel zusammengehalten wird. Ob das Ende des Gürtels über den kurzen Rock hinabschwingt ist nicht mehr klar erkennbar, da eine Fehlstelle über den Bereich der Hüfte hinwegzieht. Unterhalb der Oberschenkel ist keine Zeichnung mehr erhalten.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	
Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_05	
Beschreibung / Blickrichtung	Blick ins westliche Gewölbe des Südseitenschiffs	

Wie im nördlichen Seitenschiff sind auch hier die Rippen des kuppeligen Gewölbes nur aufgemalt. Sie bestehen aus einem roten und einem schwarzen Band, einer Licht- und einer Schattenseite des Architekturgliedes. Die aufgemalten Rippenzierscheiben zeigen Sternmotive, wie die plastischen Pendants im Ostgewölbe des Mittelschiffs.

FOTODOKUMENTATION		
Ort-Ortsteil	44339 Dortmund-Brechten	
Straße	Widumer Platz 1	
Kulturobjekt	Ev. Kirche St. Johann Baptist	
KLARA-ID	101089 (Wandmalerei)	
Autor	Text Skriver, Foto Dülberg	
Aufnahmeart	digital	
Aufnahmedatum	2012, siehe Dateiname	

Fotonummer/ Dateiname	101089BAD2012_08_21_18	
Beschreibung / Blickrichtung	Gewölbe des östlichen Joches des Südseitenschiffs	

Seit 2011 wird das östliche Gewölbe von der neuen Klaisorgel in weiten Teilen verdeckt. Hier sind die Rippenzierscheiben als gemalte Rosetten ausgebildet, mit hellen Blättern auf hellbraunem Grund.